

Freitag, 23. Januar 2004

Emil Bulls

Einlass 20.00 Uhr / Beginn 21.00 Uhr

Nach „Angel Delivery Service“, dem allorts gefeierten Major-Debüt, brachte die deutsche Nu Rock Hoffnung Emil Bulls ihr zweites Album „Porcelain“ im Mai 2003 heraus. „Porcelain“ ist wie schon der Vorgänger eine musikalische Achterbahnfahrt zwischen wütender Ekstase und Melancholie, zwischen monströsen Pantera Riffs und Traumlandschaften. Ein Album, das sich deutlich von den gängigen Hardrock- Klischees distanziert, während es sie gleichzeitig spielerisch auf die Spitze treibt.

Mit 129 Konzerten zwischen Juni 2001 und August 2002, unter anderem bei den großen Festivals Europas, erspielte sich die Band nicht nur einen Status als unwiderstehliche Liveband, sie brannte sich auch überall in die Köpfe ein als ernsthafte, harte Alternative. Spätestens seitdem steht fest: Emil Bulls sind die hoffnungsvollsten Newcomer englischsprachiger Neurorockbands aus Deutschland.



[< So 18.01. Deutschland - Ein...](#)

[zum Archiv](#)

[Sa 24.01. Ausstellungseröffnung:.... >](#)